

## Beschlussvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Verwaltung, Energie und Umwelt**

---

**Betreff:** Fördermittel Umwelt- und Naturschutz 2013

**Bezug:** 150/2012, 110/2011, 130/2009

**Anlagen:** 1 Vorschlag Foerderung Vereine 2013

---

## Beschlussantrag:

Die städtischen Fördergelder im Bereich Umwelt- und Naturschutz des Haushaltes 2013 werden wie folgt verteilt:

<b>Antragsteller</b>	<b>Projektförderung 2013 in Euro</b>
Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Pfrondorf	2.114
Naturschutzbund Deutschland, Ortsgruppe Tübingen	2.905
Verein zur Erhaltung bedrohter Tierarten und ihrer Lebensräume	4.432
Umweltzentrum Tübingen	2.048
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), RV Neckar-Alb	477
<b>Summe Projektförderung</b>	<b>11.976</b>
<b>Antragsteller</b>	<b>Regelförderung 2013 in Euro</b>
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), RV Neckar-Alb	4.000
Wissenschaftsladen	2.000
Umweltzentrum Tübingen	7.000
<b>Summe Regelförderung</b>	<b>13.000</b>
<b>Summe Gesamtförderung</b>	<b>24.976</b>

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		<b>Jahr.</b>	<b>Folgej.:</b>
Investitionskosten:	€	€	€
Bei HHStelle veranschlagt:	<b>1.1200.7000.000</b>	<b>25.000</b>	
Aufwand/Ertrag jährlich	€	ab:	

**Ziel:**

Unterstützung von ehrenamtlicher Arbeit, sowie Vereinen und Initiativen im Bereich Umwelt- und Naturschutz in Tübingen.

## Begründung:

### 1. Anlass / Problemstellung:

Im Haushaltsjahr 2013 stehen zur Förderung Dritter im Umwelt- und Naturschutz mit 25.000 € deutlich mehr finanzielle Mittel zur Verfügung als in den Vorjahren. Bei der Verwaltung gingen 22 Zuschussanträge für 2013 ein, darunter drei Anträge auf Regelförderung ( $\Sigma$  28.200 €). In der Summe lagen Förderanfragen für knapp 47.000 € vor (siehe dazu die Tabelle im Anhang).

### 2. Sachstand

Anlässlich der Erhöhung der Fördermittel und der Einrichtung eines Matchingfonds für das Umweltzentrum durch den Gemeinderat hat sich die Verwaltung vertieft mit den Anträgen der Vereine mit fixen jährlichen Ausgaben befasst. Ziel war, entsprechend den städtischen Förderrichtlinien (vgl. Vorlage 130/2009), die Regelförderung für den Wissenschaftsladen und das Umweltzentrum zu 100 % fortzuführen und eine verhältnismäßige Förderung für den BUND zu ermöglichen. Dazu wurde eine Abfrage bei den drei Vereinen durchgeführt, die relevante regelmäßige Ausgaben, Einnahmen (ohne den städtischen Zuschuss) und Defizite in den letzten Jahren hatten. Das Ergebnis der relevanten Posten ist wie folgt:

<b>Umweltzentrum Tübingen e. V.</b>	
Personalkosten (Geschäftsführung, Praktikanten, FÖJ)	- 19.739 €
Miete inkl. Nebenkosten	- 3.654 €
Einnahmen (ohne Zuschuss der Stadt) wie Mitgliedbeiträge, regelmäßige Zuwendungen Dritter, .....	+ 10.891 €
<b>„strukturelles jährliches Defizit“</b>	<b>15.493 €</b>
<b>Wissenschaftsladen Tübingen e. V.</b>	
Miete und Mitgliedsbeitrag an das Umweltzentrum	- 1.896 €
Informations- und Kommunikationsinfrastruktur	- 552 €
Einnahmen (ohne Zuschuss der Stadt) wie Mitgliedbeiträge, regelmäßige Zuwendungen Dritter	+ 600 €
<b>„strukturelles jährliches Defizit“</b>	<b>1.848 €</b>
<b>BUND-Regionalverband e. V.</b>	
Personalkosten (Geschäftsführung, Praktikanten)	- 58.439 €
Miete inkl. Nebenkosten	- 4.180 €
Einnahmen (ohne Zuschuss der Stadt) wie Mitgliedbeiträge, regelmäßige Zuwendungen Landesverband, .....	+ 48.000 €
<b>„strukturelles jährliches Defizit“</b>	<b>10.439 €</b>

Aufgrund der finanziellen Situation des Vereines BUND sieht die Verwaltung die Notwendigkeit für eine Regelförderung und schlägt daher vor, dem Antrag des BUND auf Aufnahme in die Regelförderung zu entsprechen.

Bei den Anträgen auf Projektförderung (zwischen 50 und 90 % Förderquote) können fast alle Anträge im beantragten Umfang gewährt werden.

Der Förderantrag des Vereins Kinderhaus Stöcklestraße e.V. musste abgelehnt werden, weil er nicht den Förderkriterien für den Umwelt- und Naturschutzbereich der Stadtverwaltung entspricht.

3. Vorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor, die Fördermittel wie folgt zu verteilen:

<b>Antragsteller</b>	<b>Projektförderung 2013 in Euro</b>
Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Pfrondorf	2.114
Naturschutzbund Deutschland, Ortsgruppe Tübingen	2.905
Verein zur Erhaltung bedrohter Tierarten und ihrer Lebensräume	4.432
Umweltzentrum Tübingen	2.048
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, RV Neckar-Alb	477
<b>Summe Projektförderung</b>	<b>11.976</b>
<b>Antragsteller</b>	<b>Regelförderung 2013 in Euro</b>
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, RV Neckar-Alb	4.000
Wissenschaftsladen	2.000
Umweltzentrum Tübingen	7.000
<b>Summe Regelförderung</b>	<b>13.000</b>
<b>Summe Gesamtförderung</b>	<b>24.976</b>

Der Antrag des Umweltzentrums auf Erhöhung der Regelförderung auf 22.000 Euro wird nicht weiter verfolgt.

4. Lösungsvarianten:

Die Fördermittel können auch nach anderen Kriterien an die Verbände verteilt werden.

5. Finanzielle Auswirkung:

Die Mittel auf der Haushaltsstelle 1.1200.7000.000 in Höhe von 25.000 € werden durch den Verwaltungsvorschlag fast vollständig ausgeschöpft. Für die Folgejahre sind über die „verlässliche“ Regelförderung somit insgesamt 13.000 Euro an Zuschussmitteln gebunden.

6. Anlagen:

Anlage: Fördervorschlag 2013 der Verwaltung



**Bitte keine Einträge hinterlegen - erscheint nicht in der Vorlage**